

Inhalt

Vorbemerkung

Einleitung: Französische Philosophie um die Jahrhundertwende 1

I. Descartes und die Folgen 7

1. Dimensionen der Wahrnehmungsanalyse 7
2. Malebranche und das Problem des Theozentrismus 12
3. Reaktualisierter Platonismus als Offenbarungsanspruch 29

II. Von Maine de Biran zu Alain 50

1. Vom freiheitlichen Moment der Reflexionsphilosophie 50
2. Das Sein-Sollende und die Reflexion nach Biran und Lagneau 56
3. Urteilsphilosophie als Lebensphilosophie bei Alain 73

III. Reflexionsphilosophie und Geistesphilosophie 94

- 1 Léon Brunschvicg und Louis Lavelle 94
2. René Le Senne und der axiologische Existentialismus 102
3. Simone Weil: Wirklichkeitsdeutungen und Transzendenz 126

IV. Ontologie und Phänomenologie 157

1. Claude Bruaire und die Geistesphilosophie als "Ontologie" 157
2. Reflexive und radikale Phänomenologie: Geyser, Hildebrand und Marion 171
3. Lebensphänomenologische Kritik der Seins- und Bewußtseinsphilosophie 195

Ausblick: Französische Philosophie heute 213

Namenverzeichnis 222